

Öffentliche Bekanntmachung

- Sitzung des Sportausschusses
- am Dienstag, den 01.03.2022 um 17:00 Uhr
- im **Großen Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine),
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)**

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Sportausschusses sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sportausschusses am 13.01.2022
- 3 Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des Bürgerdeputierten Peter Pommeranz
- 4 Sachstandsbericht zur aktuellen Corona Lage
- 5 Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“; Vorhaben 03SLK0293: Sanierung Sport- und Freizeitzentrum Ziegelmasch - Barrierefreiheit
Vorlage: 058/XIX
- 6 Sportlerehrung 2021
Vorlage: 076/XIX
- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Anfragen

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 17.12.2021

Amt: Hochbauamt
AZ: 65.111

Vorlage Nr. 058/XIX

Beschlussvorlage	Gleichstellungsbeauftragte
öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> beteiligt <input type="checkbox"/> nicht beteiligt

Beratungsfolge	Termin
Sportausschuss	13.01.2022

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur,“; Vorhaben 03SLK0293: Sanierung Sport- und Freizeitzentrum Ziegelmasch - Barrierefreiheit

Im Rahmen des o. a. Förderprogramms liegt der Stadt Alfeld (Leine) - vorbehaltlich der baufachlichen Prüfung - ein vorläufiger Zuwendungsbescheid in Höhe bis zu 1.200.000 € vor.

Der Zuwendungsantrag umfasst folgende Maßnahmen:

- Umbau des Hartplatzes zu einem Kunststoffrasenplatz
- Sanierung / Neugestaltung der angrenzenden Außenbereiche
- Sanierung der Stadion-Laufbahn inkl. Tribüne

Zum Förderkriterium *Barrierefreiheit* enthält der Zuwendungsantrag folgenden Passus:

Die bereits vorhandene Barrierefreiheit bleibt erhalten. Die Aufenthalts- und Zuschauerflächen sind aufgrund des ebenen Geländes bereits barrierefrei. Eine Ausnahme bildet die Tribüne. Menschen, die die Tribüne nicht nutzen können, haben jedoch vor der Tribüne – wie auch um die gesamte Stadion-Laufbahn herum – die Möglichkeit eines barrierefreien Aufenthalts und Zuschauens. Im Bereich der Parkflächen werden Parkplätze für behinderte Menschen Berücksichtigung finden.

In der Vorbesprechung zur Vorbereitung der baufachlichen Prüfung wurde seitens der Prüfstelle des Niedersächsischen Landesamts für Bau und Liegenschaften (NLBL) erstmalig die Forderung mind. eines barrierefreien WC-Raums und einer barrierefreien Umkleide gestellt. Auf schriftliche Nachfrage beim Projektträger Jülich wurde diese Forderung bestätigt und um eine barrierefreie Dusche erweitert. Diese Räumlichkeiten sind spätestens bis zur Einreichung des Schlussberichts beim Zuwendungsgeber (Ende 2024) in Betrieb zu nehmen. Es wurde angekündigt, dass diese Forderungen in den baufachlichen Prüfbericht - der bis dato noch nicht vorliegt - aufgenommen werden (siehe Anlage 1: E-mail-Schriftwechsel vom 07./08.10.21).

Mit Anschreiben vom 15.10.21 an den Projektträger Jülich (siehe Anlage 2) wurde versucht, diese zusätzliche Forderung abzuwenden, was erfolglos blieb (siehe Anlage 3: E-mail-Antwort des Projektträgers Jülich vom 15.11.21).

Zur Umsetzung der Forderung bieten sich Schiedsrichter- und Lagerraum im Stadiongebäude an, die momentan vom Stadionwirt Herrn Andreas Schaper als Lagerräume genutzt werden (siehe Anlage 4: Grundriss Bestand).

Die für die Umsetzung der Forderung anfallenden Kosten sind nicht durch den vorhandenen Haushaltsansatz abgedeckt. Der Haushaltsansatz ist zu erhöhen. Ein Kostenrahmen wird Ihnen im Rahmen der Ausschusssitzung mündlich vorgestellt.

Beschlussvorschlag für den Sportausschuss der Stadt Alfeld (Leine):

„Die Forderung nach einem barrierefreien Umkleide- und Sanitärbereich soll in den vorgeschlagenen Räumlichkeiten baulich umgesetzt werden. Der Haushaltsansatz (Investitionsnummer I424022002) ist entsprechend zu erhöhen.“

Sportausschuss
01.03.2022

Anlage 1

Dörries, Birgit

Von: Lehmann, Bert <b.lehmann@fz-juelich.de>
Gesendet: Freitag, 8. Oktober 2021 11:20
An: Dörries, Birgit
Cc: Stellmacher, Mario; Engelke, Gerrit; Klingeberg, Arne; 'bernd.haberla@richter-ingenieure.de'; 'ramona.stahlhut@nlbl.niedersachsen.de'
Betreff: AW: Förderprojekt 03SJK0297: Sanierung Sport- und Freizeitzentrum Alfeld: Barrierefreiheit

Sehr geehrte Frau Dörries,

vielen Dank für das konstruktive Telefonat heute Morgen. Ich darf die Ergebnisse wie folgt zusammenfassen:

Als Zuwendungsgeber haben wir die Abstimmung mit Frau Stahlhut bestätigt, dass mind. ein barrierefreier WC-Raum und 1 barrierefreie Umkleide, idealerweise auch mit einer Dusche ausgestattet, herzustellen ist. Ihr Vorschlag besteht darin dies als Anbau am Schützenhaus herzustellen, sobald Sie das mit dem Schützenverein abgestimmt haben.

Über diese Abstimmung ist ein Überlassungs-/ Duldungsvertrag zu erstellen, da Sie uns mitteilten, dass das Schützenhaus in Erbpacht vergeben ist. Für uns geht es darum diese Nutzung über einen Zweckbindungszeitraum von mind. 10 Jahren, idealerweise 20 Jahren abzusichern. Dieser ist beim Zuwendungsgeber mit einzureichen.

Sie gaben an, dass zum Zeitpunkt des Koordinierungsgespräch noch Kostenentlastungen durch den Verzicht des Funktionsbaus zu erwarten waren, Sie inzwischen aufgrund von Kostensteigerungen keine Reserven mehr bei den förderfähigen Kosten sehen. Infolgedessen sind Sie angehalten, diesen Anbau aus städtischen Eigenmitteln zu finanzieren. Ungeachtet dessen ist er bindende Förderaufgabe und bis zum Abschluss der Fördermaßnahme herzustellen und Betrieb zu nehmen. Wünschenswert ist eine Fertigstellung parallel zur Inbetriebnahme des erneuerten Sportplatzes. Ersatzweise habe ich Ihnen zugesagt, dass der Anbau bis zur Einreichung des Schlussberichts beim Zuwendungsgeber (PtJ) in Betrieb zu nehmen ist.

Diese Festlegungen werden soweit möglich und erforderlich in die Baufachliche Stellungnahme der Bauverwaltung aufgenommen. Sollte es Unklarheiten oder erforderlichen Ergänzungsbedarf geben, lassen Sie – und auch die Bauverwaltung – mich dies zeitnah wissen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.
Dr. Bert Lehmann

Projektträger Jülich

Energie und Klima

Innovation ländlicher Räume, Klimaschutz, Kommunales Bauen (IKK) | Kommunales Bauen (IKK 4)

Forschungszentrum Jülich GmbH

Postanschrift: Postfach 61 02 47 – 10923 Berlin

Hausanschrift: Zimmerstraße 26-27 – 10969 Berlin

Tel.: 030 20199-3684

Fax.: 030 20199-3100

b.lehmann@fz-juelich.de
www.fz-juelich.de/ptj

Projektträger Jülich
ERKENNEN. FÖRDERN. GESTALTEN.

Das Qualitätsmanagementsystem des Projektträgers Jülich ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015. Das Informationssicherheitsmanagementsystem ist zertifiziert nach ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz.

Forschungszentrum Jülich GmbH | 52425 Jülich | Sitz der Gesellschaft: Jülich | Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düren Nr. HR B 3498
Vorsitzender des Aufsichtsrats: MinDir Volker Rieke | Geschäftsführung: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Marquardt (Vorsitzender), Karsten Beneke (stellv. Vorsitzender), Dr. Astrid Lambrecht, Prof. Dr. Frauke Melchior

Von: Dörries, Birgit <Doerries.Birgit@Stadt-Alfeld.de>

Gesendet: Donnerstag, 7. Oktober 2021 12:37

An: Lehmann, Bert <b.lehmann@fz-juelich.de>

Cc: Stellmacher, Mario <Stellmacher.Mario@Stadt-Alfeld.de>; Engelke, Gerrit <Engelke.Gerrit@Stadt-Alfeld.de>; Klingeberg, Arne <Klingeberg.Arne@Stadt-Alfeld.de>; 'bernd.haberla@richter-ingenieure.de' <bernd.haberla@richter-ingenieure.de>; 'ramona.stahlhut@nlbl.niedersachsen.de' <ramona.stahlhut@nlbl.niedersachsen.de>

Betreff: Förderprojekt 03SJK0297; Sanierung Sport- und Freizeitzentrum Alfeld: Barrierefreiheit

Sehr geehrter Herr Lehmann,

im heutige Zoom-Meeting mit Frau Stahlhut zur Vorbereitung der baufachlichen Prüfung hat sich seitens Frau Stahlhut folgende Anforderung an unser Projekt ergeben:

Laut Frau Stahlhut müsse mind. 1 barrierefreier WC-Raum und 1 barrierefreie Umkleide nachgewiesen werden, da seitens des Fördermittelgebers sehr großen Wert auf Barrierefreiheit gelegt werde.
Anliegend noch einmal der betreffende Passus zum Förderkriterium Barrierefreiheit aus unserem Förderantrag.

Da es sich bei den in unserem Förderantrag beschriebenen und inzwischen geplanten Maßnahmen um reine Freianlagenarbeiten (KG 500 DIN 276) handelt, war der bisherige Plan, die vorhandenen Stadiongebäude mit ihren bestehenden sanitären Anlagen und Umkleiden weiter wie bisher zu nutzen. Leider gibt es im Bestand keine DIN-gerechten barrierefreien WC- und Umkleideräume.

Unsere Idee eines An-/Umbaus am Schützenhaus direkt neben dem geplanten Kunststoffrasenplatz, um nähere WC- und Umkleidemöglichkeiten zu erhalten, haben wir aufgrund Ihrer Empfehlung im Koordinierungsgespräch fallen lassen, da diese Maßnahme nicht in der ursprünglichen Förderskizze enthalten war (siehe Ergebnis-Protokoll Seite 3 „Nachtrag“).

Die Kosten für einen Umbau von bestehenden Sanitär- bzw. Umkleideräumen zur Herstellung einer DIN-gerechten Barrierefreiheit sind nicht im Maßnahmen- / Kostenumfang des Projekts enthalten.

Deshalb nun meine konkrete Frage an Sie:

Müssen wir tatsächlich je einen barrierefreien WC-/Umkleideraum nachweisen bzw. baulich herstellen, um die Förderkriterien zu erfüllen und förderfähig zu bleiben oder können wir uns diesbezüglich auf die Gebäudebestandsituation berufen?

Ich freue mich auf Ihre zeitnahe Antwort, da die baufachlichen Unterlagen in Kürze zur Prüfung eingereicht werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Dörries

Stadt Alfeld (Leine)

- Hochbauamt -

Marktplatz 12 - 31061 Alfeld

Telefon 05181 / 703 - 144 eMail doerries@stadt-alfeld.de

Telefax 05181 / 703 - 258 Homepage www.alfeld.de

Hg ab am: 19.10.21



Stadt Alfeld (Leine)

Der Bürgermeister

Anlage 2

Stadt Alfeld (Leine), Postfach 1743, 31047 Alfeld

Auskunft erteilt: Herr Stellmacher

Gebäude: Marktplatz 12

Zimmer: 15

Telefon: (05181) 703 - 0

Durchwahl: (05181) 703 - 140

Telefax: (05181) 703 - 8140

E-Mail: stellmacher.mario@stadt-alfeld.de

Internet: www.alfeld.de

1-) Projektträger Jülich
Forschungszentrum Jülich GmbH
Herr Dr. Bert Lehmann
Postfach 61 02 47

10923 Berlin

Ihr Zeichen:
03SJK0297

Ihr Schreiben:
08.10.2021

Aktenzeichen:
D III

Alfeld (Leine)
15.10.2021/

Bundesprogramm

„Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Förderkennzeichen: 03SJK0293

Maßnahme: Sanierung Sport- und Freizeitzentrum

Sehr geehrter Herr Dr. Lehmann,

ich nehme Bezug auf die Email-Anfrage meiner Mitarbeiterin Frau Dörries vom 07.10.2021 und auf Ihre E-mail-Antwort vom 08.10.2021.

Ich gehe davon aus, dass es sich bei Ihrer Forderung mind. eines barrierefreien WC-Raums sowie einer barrierefreien Umkleide mit Dusche um ein Missverständnis handelt.

Unser Zuwendungsantrag vom 16.11.2020 beinhaltet unter Pkt. 4. folgende drei Einzelmaßnahmen:

- Umbau des vorh. Tennenplatzes zu einem Kunststoffrasenplatz
- Sanierung / Neugestaltung des angrenzenden Außenbereichs
- Sanierung der Stadion-Laufbahn inkl. Tribüne

Bei diesen Einzelmaßnahmen handelt es sich um **reine Freianlagenbereiche**, planerisch abgedeckt durch das entsprechende HOAI-Leistungsbild (§39), deren vorhandene und geplante Barrierefreiheit unter Pkt. 2 des Zuwendungsantrags beschrieben wurde.

Gebäude oder bauliche Anlagen waren und sind nicht Bestandteil des Zuwendungsantrags bzw. des vorläufigen Förderbescheids vom 01.02.2021.

Deshalb gehe ich davon aus, dass es sich bei Ihrer nachträglichen Forderung zur Herstellung baulicher Anlagen in Form von barrierefreien Räumlichkeiten tatsächlich nur um ein Missverständnis handeln kann. Ich möchte Sie diesbezüglich – auch angesichts des Zeitdrucks – um eine abschließende Stellungnahme bitten.

Mit freundlichen Grüßen
I. V.

Mario Stellmacher
Erster Stadtrat

2.) Wv. Ende Okt. 21

Anlage 3

Dörries, Birgit

Von: Stellmacher, Mario
Gesendet: Montag, 15. November 2021 15:28
An: Engelke, Gerrit; Dörries, Birgit
Cc: Granzow, Sonja
Betreff: WG: 211115_03SJK0293_Alfeld
Anlagen: IMG_20210915_110802.jpg

Mit freundlichen Grüßen

Mario Stellmacher

Stadt Alfeld (Leine)

- Dezernat D -
Marktplatz 12 - 31061 Alfeld

Telefon 05181 / 703 - 140 eMail stellmacher@stadt-alfeld.de
Telefax 05181 / 703 - 191 Homepage www.alfeld.de

Der Inhalt dieser e-Mail ist vertraulich und ausschließlich für den im Adressfeld bezeichneten Adressaten bestimmt. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser e-Mail oder dessen Vertreter sein sollten, so beachten Sie bitte, dass jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser e-Mail unzulässig ist. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall mit dem Absender der e-Mail in Verbindung zu setzen und diese Mail sowie alle Kopien davon zu vernichten.

Von: Lehmann, Bert [mailto:b.lehmann@fz-juelich.de]
Gesendet: Montag, 15. November 2021 15:22
An: Stellmacher, Mario <Stellmacher.Mario@Stadt-Alfeld.de>
Cc: 'ramona.stahlhut@nlbl.niedersachsen.de' <ramona.stahlhut@nlbl.niedersachsen.de>
Betreff: 211115_03SJK0293_Alfeld

Sehr geehrter Herr Stellmacher,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 15.10.2021 und das Anfang November geführte Telefonat dazu. Bitte entschuldigen Sie die verzögerte schriftliche Rückmeldung unsererseits. Wie im Telefonat bereits ausgeführt ist die Thematik der Barrierefreiheit für unseren Auftraggeber, das Bundesministerium des Innern, ein wichtiges Förderkriterium, welches nicht aufgeweicht werden kann. Dies gilt sinngemäß auch, wenn der Fördergegenstand an sich lediglich die von Ihnen richtigerweise drei benannten Einzelmaßnahmen umfasst, die reine Freianlagen darstellen. Insofern unterscheiden sich unsere Anforderungen von denen eines möglichen Bauordnungsverfahrens. Aus diesem Grunde das Gespräch mit Frau Dörries und die von mir am 8.10.2021 versandte Mail dazu, nachdem Frau Stahlhut von der Niedersächsischen Bauverwaltung dies in Vorbereitung auf die Baufachliche Stellungnahme thematisiert hatte.

In dem auf der Baufachlichen Stellungnahme basierenden Zuwendungsbescheid werden wir in Anlehnung an den Projektauftrag die Lösung der barrierefreien Umkleide/Sanitäreinrichtung zur Auflage machen. Die Maßnahme ist - wie bereits im Koordinierungsgespräch thematisiert - förderfähig, insoweit können Sie die Planungs- und Baukosten / Investitionskosten mit geltend machen. Natürlich nur im Rahmen des vom Haushaltsausschuss zugesagten Budgets. Beiliegend übersende ich Ihnen ein Foto aus Meinersen, welches mir die o.g. Bauverwaltung zur Verfügung gestellt hat. Auch dies wäre eine für uns akzeptable Lösung, wenn Anbauten oder Entfernungen zu anderen Räumlichkeiten nicht in Frage kommen.

Über das Entgegenkommen hinsichtlich des Zeitpunktes der Fertigstellung hinaus, können wir Ihnen leider keine weitere Zugeständnisse machen und bitten um Ihr Verständnis.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Dr. Bert Lehmann

Projektträger Jülich

Energie und Klima

Innovation ländlicher Räume, Klimaschutz, Kommunales Bauen (IKK) | Kommunales Bauen (IKK 4)

Forschungszentrum Jülich GmbH

Postanschrift: Postfach 61 02 47 – 10923 Berlin

Hausanschrift: Zimmerstraße 26-27 – 10969 Berlin

Tel.: 030 20199-3684

Fax.: 030 20199-3100

b.lehmann@fz-juelich.de

www.fz-juelich.de/ptj

Projektträger Jülich

ERKENNEN. FÖRDERN. GESTALTEN.

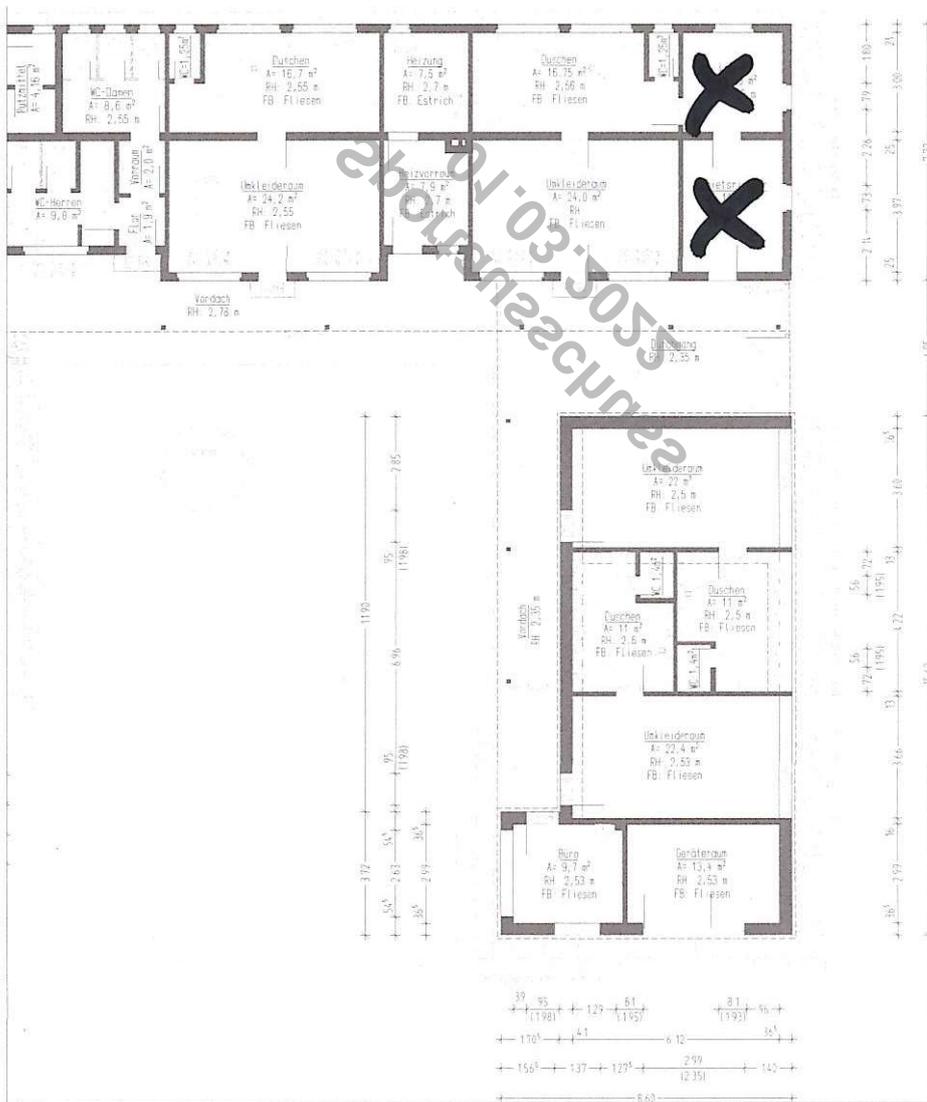
Das Qualitätsmanagementsystem des Projektträgers Jülich ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015. Das Informationssicherheitsmanagementsystem ist zertifiziert nach ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz.

Forschungszentrum Jülich GmbH | 52425 Jülich | Sitz der Gesellschaft: Jülich | Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düren Nr. HR B 3498

Vorsitzender des Aufsichtsrats: MinDir Volker Rieke | Geschäftsführung: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Marquardt (Vorsitzender), Karsten Beneke (stellv. Vorsitzender), Dr. Astrid Lambrecht, Prof. Dr. Frauke Melchior



Anlage 4



Hochbauamt Stadt Alfeld (Stadt)	
Objekt	Stadiongebäude (Im Katthaggen)
Maßstab	1: 100
Datum	01.02.2005
Inhalt	Grundriss Erdgeschoss

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 15.02.2022

Amt: Sportamt
AZ: 52.111

Vorlage Nr. 076/XIX

Beschlussvorlage	Gleichstellungsbeauftragte
öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> beteiligt <input type="checkbox"/> nicht beteiligt

Beratungsfolge	Termin
Sportausschuss	01.03.2022
Verwaltungsausschuss	15.03.2022

Sportlerehrung 2021

Auch für das Jahr 2021 sollen Sportlerinnen und Sportler für hervorragende sportliche Leistungen geehrt werden. Im Rahmen eines Empfanges sollen diese Goldene und Silberne Sportmedaillen, Urkunden mit Präsenten sowie Anerkennungsschreiben erhalten.

Die als Anlage zur Vorlage beigefügten Ehrungsvorschläge sind nach den derzeit gültigen Richtlinien über Ehrungen auf dem Gebiet des Sports überprüft worden.

Die Ehrungsrichtlinien vom 01.01.2018 liegen der Vorlage bei.

Insgesamt werden für das Jahr 2021 folgende 23 Ehrungen ausgesprochen:

- 0 x Goldene Sportmedaille
- 4 x Silberne Sportmedaille (davon 0 für das Ehrenamt)
- 5 x Urkunde und Präsent, weil die Silberne/Goldene Sportmedaille schon vergeben wurde
- 14 x Anerkennungsschreiben

Aufgrund der aktuellen Corona Lage, sollte die Sportlerehrung analog der Sportlerehrung 2020 im Sommer im Hindenburgstadion in abgespeckter Variante durchgeführt werden. Der Termin wird kurzfristig abgestimmt.

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss:

„Der Verwaltungsausschuss der Stadt Alfeld (Leine) stimmt den in der Anlage bezeichneten Vorschlägen für die Sportlerehrung 2021 zu. Die Verwaltung wird beauftragt die Sportlerehrung situationsbedingt im Sommer im Hindenburgstadion durchzuführen und den Termin kurzfristig abzustimmen.“

Anlagen:

- Richtlinien der Stadt Alfeld (Leine) über Ehrungen auf dem Gebiet des Sports
- Ehrungsvorschläge 2021

Richtlinien
der Stadt Alfeld (Leine)
über Ehrungen auf dem Gebiet des Sports

Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) hat in seiner Sitzung am 17.05.2018 die nachstehenden Richtlinien beschlossen:

1. Grundsatz

- 1.1 Zur Anerkennung „hervorragender sportlicher Leistungen“ verleiht die Stadt Alfeld (Leine) die Silberne Sportmedaille und für eine Teilnahme an internationalen Meisterschaften sowie fünffachem Vorliegen der Voraussetzungen für die Überreichung der Silbernen Sportmedaille wird die Goldene Sportmedaille verliehen.
- 1.2 Auf der Vorderseite der Sportmedaille ist das Alfelder Rathaus abgebildet. Auf der Rückseite wird eingraviert: Sportmedaille der Stadt Alfeld (Leine), Name der Sportlerin bzw. des Sportlers sowie das Verleihungsdatum.
- 1.3 Die Sportmedaille wird mit einer Urkunde überreicht, die Aufschluss über den Grund der Verleihung gibt. Bei Mannschaftsmeisterschaften erhält der Verein eine Urkunde und jedes Mannschaftsmitglied die Medaille mit Urkunde.
- 1.4 Die Sportmedaille wird unabhängig von der Sportart bzw. Sportdisziplin derselben Sportlerin bzw. demselben Sportler nur einmal verliehen. Bei erneuter Erfüllung der Voraussetzungen kann eine Ehrenurkunde mit einem Gutschein im Wert von 20,00 € überreicht werden. Sind die Verleihungstatbestände für den Erhalt einer Silbernen Sportmedaille bereits zum 5. Mal erreicht, wird die Goldene Sportmedaille verliehen.

2. Persönliche Voraussetzungen

Mit der Sportmedaille können ausgezeichnet werden:

- 2.1 Sportler der Alfelder Sportvereine, sofern der Start für einen Alfelder Sportverein erfolgte.
- 2.2 Mitglieder Alfelder Sportvereine, bei mindestens 25-jähriger aktiver ehrenamtlicher Tätigkeit (1. Vorsitzender, st. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer, Spartenleiter, Übungsleiter, Betreuer, Platzwart, Kampfrichter, Obleute, Schiedsrichter, etc.).
- 2.3 Schülerinnen und Schüler Alfelder Schulen, sofern der Start für eine Alfelder Schule erfolgte.
- 2.4 Alfelder Einwohner, auch wenn sie Mitglieder in auswärtigen Sportvereinen sind (maßgebend ist der 1. Wohnsitz)

3. Sachliche Voraussetzungen

- 3.1 Voraussetzung für die Verleihung der Sportmedaille ist
 - 3.1.1 die Teilnahme an internationalen Meisterschaften (Welt- oder Europameisterschaft, Olympische Spiele);
 - 3.1.2 ein 1., 2. oder 3. Platz bei einer Deutschen Meisterschaft;
 - 3.1.3 ein 1., 2. oder 3. Platz bei einer Norddeutschen Meisterschaft.
 - 3.1.4 ein 1. Platz bei einer Landesmeisterschaft.
- 3.2 Die Meisterschaften müssen von den zuständigen Sportfachverbänden anerkannt sein.
- 3.3 Die Verleihung der Sportmedaille erfolgt nur für die jeweils beste Leistung eines Jahres.

4. Anerkennungsschreiben

- 4.1 Sportlerinnen und Sportler, die die unter Punkt 2 genannten persönlichen Voraussetzungen erfüllen und bei einer Landesmeisterschaft mindestens 2. oder 3. Plätze erreicht haben, können mit einem Anerkennungsschreiben geehrt werden. Dies gilt ebenso für Plätze 1 bis 3 in Landesbestenlisten in Disziplinen oder Jahrgängen in denen keine Landesmeisterschaften ausgetragen werden.
- 4.2 Ein Anerkennungsschreiben können außerdem Mannschaften erhalten die im jährlichen Punktspielbetrieb mindestens in der höchsten Niedersächsischen Spielklasse teilnehmen oder auf Bezirksebene Meisterschaften erreicht haben. Dies gilt auch für Betreuer und Trainer dieser Mannschaften.
- 4.3 Schiedsrichter, die in der höchsten niedersächsischen Spielklasse oder in höheren Spielklassen eingesetzt worden sind, können ebenfalls mit einem Anerkennungsschreiben geehrt werden.

5. Verleihung; Grundsätze

- 5.1 Über die Verleihung der Sportmedaille und der Anerkennungsschreiben entscheidet der Verwaltungsausschuss nach vorheriger Beratung im Sportausschuss.
- 5.2 Die Auszeichnungen werden im Rahmen eines Empfanges im Rathaus durch den Bürgermeister in der ersten Jahreshälfte für das vergangene Jahr vorgenommen.

6. Meldeverfahren

Anträge auf Ehrungen sind bis zum 31.10. eines Jahres bei der Stadt Alfeld (Leine) – Sportamt- einzureichen, Nachmeldungen bis 31.12. eines Jahres. Mit dem Antrag ist ein Nachweis über die erbrachte Leistung vorzulegen.

7. Inkrafttreten

Diese Richtlinien treten mit dem 01.01.2018 rückwirkend in Kraft. Gleichzeitig treten die Richtlinien vom 01.03.2012 außer Kraft.

Stadt Alfeld (Leine)
Der Bürgermeister:


(Beushausen)

Sportausschuss
01.03.2022

Sportlerehrung 2021

**Ehrung verdienter ehrenamtlich Tätiger
mit Verleihung der Silbernen Sportmedaille**

keine Meldung

Sportausschuss
01.03.2022

Ehrung der sportlich erfolgreichen Mannschaften mit einem Anerkennungsschreiben

<u>Tennis-Club-Alfeld (TCA) e.V.</u>	<u>Tennis</u>
Die Herrenmannschaft des TC Alfeld wurde Nordligameister in der Saison 2020/2021.	
John Echeverria Henry Patten Jannik Opitz Niklas Gerdes Tom Zeuch Fabian Gusic Robin Möller Tim Nekic Bjarne Röker Basti Wöhler (Trainer)	
<u>Empfehlung:</u>	Anerkennungsschreiben (10x)

TTC Wispenstein	<u>Tischtennis</u>
Aufstieg in die Landesliga, höchste Spielklasse in der jemals eine Damenmannschaft im Tischtennis in Alfeld gespielt hat.	
Jessica Brede Kerstin Gerndt Christine Gerndt Barbara Sievers	
<u>Empfehlung:</u>	Anerkennungsschreiben (4x)

Ehrung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler mit einem Anerkennungsschreiben

keine Meldung

Sportausschuss
01.03.2022

Ehrung von erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern mit einem Präsent und einer Urkunde

<u>VfL Eintrach Hannover</u>	<u>Leichtathletik</u>
Svenja Pape	1. Platz über 400m der Frauen in 54,96 sec beiden Landesmeisterschaften in Göttingen vom 18.-20.06.2021
<u>Empfehlung:</u>	Urkunde und Präsent, weil die Goldene Sportmedaille bereits 2019 verliehen wurde.

<u>Aqua Sports Delligsen</u>	<u>Schwimmen</u>
Jona Finn Sue	Deutsche Meisterschaften der Jahrgänge in Berlin am 30.10.2021 2. Platz über 50m Schmetterling in einer Zeit von 24,61 Sekunden Offene Landeskurzbahnmeisterschaften in Hannover am 13.11 und 14.11.2021 1. Platz Jahrgang 2003 über 50m Brust in 29,52 Sekunden 1. Platz Jahrgang 2003 über 100m Schmetterling in 55,68 Sekunden 1. Platz und Landesmeister in der offenen Klasse über 100m Schmetterling in 55,19 Sekunden 1. Platz Jahrgang 2003 über 100m Brust in 1:05,26 Minute 1. Platz Jahrgang 2003 über 50m Schmetterling in 25,07 Sekunden 1. Platz und Landesmeister in der offenen Klasse über 50m Schmetterling in 24,82 Sekunden
<u>Empfehlung:</u>	Urkunde und Präsent, weil die Goldene Sportmedaille bereits 2020 verliehen wurde.

<u>Post SV Alfeld</u>	<u>Schwimmen</u>
Jessica Dworetski	Offene Landeskurzbahnmeisterschaften in Hannover am 13.11 und 14.11.2021 1. Platz über 50m Rücken Jahrgang 2005 in 31,90 Sekunden 1. Platz über 100m Lagen Jahrgang 2005 in 1:10,00 Minute 1. Platz über 200m Rücken Jahrgang 2005 in 2:28,87 Minuten
<u>Empfehlung:</u>	Urkunde und Präsent, weil die Silberne Sportmedaille bereits 2015 verliehen wurde.

TSV Brunkensen von 1895 e.V.

Leichtathletik

Finnja Piech

1. Platz mit der 3x800m Staffel weibliche Jugend U20 des TSV Brunkensen von 1895 e.V. bei den Landesstaffelmeisterschaften in Papenburg am 04.07.2021 in 7:10,33 Minuten

Empfehlung:

Urkunde und Präsent, weil die Goldene Sportmedaille bereits 2019 verliehen wurde.

Jette Wagener

1. Platz mit der 3x800m Staffel weibliche Jugend U20 des TSV Brunkensen von 1895 e.V. bei den Landesstaffelmeisterschaften in Papenburg am 04.07.2021 in 7:10,33 Minuten

1. Platz über 800m weibliche Jugend W15 bei den Landesmeisterschaften in Göttingen am 18.06.2021 in 2:22,42 Minuten

Empfehlung:

Urkunde und Präsent, weil die Goldene Sportmedaille bereits 2020 verliehen wurde.

Sportausschuss
01.03.2022

Ehrung von erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern mit der Silbernen Sportmedaille der Stadt Alfeld (Leine)

<u>SV Alfeld von 1858 e.V.</u>	<u>Fechten</u>
Malte Hasse	Landesmeister mit dem Florett Team der SV Alfeld und Start bei den Deutschen Meisterschaften im Jahre 2021
Clemens Bock	Landesmeister mit dem Florett Team der SV Alfeld und Start bei den Deutschen Meisterschaften im Jahre 2021
Leonard Wolfram	Landesmeister mit dem Florett Team der SV Alfeld und Start bei den Deutschen Meisterschaften im Jahre 2021 3. Platz im Florett der Klasse U17 bei den Landesmeisterschaften in Winsen (Luhe)
<u>Empfehlung:</u>	Silberne Sportmedaille

<u>TSV Brunkensen von 1895 e.V.</u>	<u>Leichtathletik</u>
Jula Seidel	1. Platz mit der 3x800m Staffel weibliche Jugend U20 des TSV Brunkensen von 1895 e.V. bei den Landesstaffelmeisterschaften in Papenburg am 04.07.2021 in 7:10,33 Minuten
<u>Empfehlung:</u>	Silberne Sportmedaille

Sportauswertes
01.03.2022

**Ehrung von erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern
mit der Goldenen Sportmedaille der Stadt Alfeld (Leine)**

keine Meldung

Sportausschuss
01.03.2022